

## Daten und Prozesse ständig verbessern

Mit einem zentralen System können Banken und Sparkassen die Umsetzung von Vorschriften automatisieren. Das sorgt nicht nur für Sicherheit bei den Prozessen, sondern soll auch den Vertriebs Erfolg und die Nachhaltigkeit erhöhen.

Die Software Foconis-ZAK ist nach Anbieterangaben die am häufigsten eingesetzte Lösung für Kontrollprozesse in Geldhäusern hierzulande. Rund 500 Installationen und zehn Jahren Praxiserfahrung hat das Tool auf dem Buckel, und es wird ständig weiterentwickelt.

Seit Ende 2018 erlaubt nun eine neue Version auch die Konfiguration und Steuerung der Software über einen Browser. Durch die Bereitstellung des Systems über die IT-Dienstleister der Banken und Sparkassen entfällt die Integration eines Systems vor Ort. Auch etwaige Kompatibilitätsschwierigkeiten sollen der Vergangenheit angehören. Zudem kann ZAK vorhandene Datenbestände, Prozesse und Aufgaben aufgreifen sowie die Bearbeitung und den Abschluss in die Infrastruktur eines Kreditinstituts einfügen. „ZAK 3 verfügt über modernste Technik, eine um ein Vielfaches verbesserte Performance, gesteigerte Nutzerfreundlichkeit und deutlich vereinfachte Administration“, verspricht Olaf Pulwey, Vorstand von Foconis. „Der Faktor Zeit liefert die größten Ersparnisse, die nach der Implementierung sofort spürbar werden. Auf lange Sicht sind es vor allem die Erträge und Potenziale, die dazukommen.“ Ein weiterer großer Vorteil

der nun browserbasierten Lösung ist die ständige Aktualität der Software. „Meist stellen wir die Umsetzung neuer regulatorischer Anforderungen bereit, noch bevor der Stichtag des Inkrafttretens einer Vorgabe erreicht ist“, fügt Pulwey hinzu.

Mit ZAK kann die manuelle Kontrolle von Daten entfallen. Die Lösung automatisiert alle zugrunde liegenden Prozesse. Angefangen bei Marktmissbrauch, Wertpapier- und Datenkontrolle bis hin zu Maßnahmen zur Ertragssteigerung, die etwa auf den Vertrieb und die Beratungsqualität abzielen. Für den Einsatz sind keine weiteren externen Systeme beim jeweiligen Geldhaus nötig. Die Software fügt sich nach Angaben des Herstellers in die vorhandene Infrastruktur einer Bank oder Sparkasse ein. Das modulare System richtet sich nach dem Bedarf des Kunden. Neben einem Modell mit Einmallslizenz und Wartungsservice kann ZAK auch als Software-as-a-Service implementiert werden. An ZAK programmieren seit rund zehn Jahren zwei Teams mit knapp 20 Mitarbeitern in Vollzeit. Neben der technischen Fortschreibung erfolgen laut Foconis außerdem eine ständige Weiter- und Neuentwicklung von Inhalten sowie eine Qualitätssicherung. ck



### Kompakt

- |                      |                        |
|----------------------|------------------------|
| ▪ Name der Lösungen: | Foconis-ZAK            |
| ▪ Unternehmen:       | Foconis                |
| ▪ URL:               | foconis.de             |
| ▪ Firmensitz:        | Vilshofen an der Donau |

### Bewerben Sie sich!

Das Bankmagazin stellt in jeder Ausgabe ein neues Produkt oder eine spannende Dienstleistung eines Zulieferers für Finanzdienstleister vor. Schreiben Sie uns und schicken Sie Informationen zu Ihrer Lösung per E-Mail an [bankmagazin@springer.com](mailto:bankmagazin@springer.com).